



LIVING CARPETS Maßteppiche GmbH
Rudolf Hirsch Strasse 1a, 2000 Stockerau, Österreich, www.livingcarpets.com

DISCLAIMER 2023

Produktinformation und Service

ÜBERSICHT

Über uns, S. 2
Produktqualität, S.3
Färbung, S. 3
Beschaffenheit, S. 4
Teppichwäsche in Indien, S. 5
Transport & Verpackung, S.5
Vor dem Ausliefern, S. 6
Pflege im Alltag, S. 6
Zyklische Reinigung, S. 7
Notfall-Reinigung, S. 7
Reklamation, S. 8

**LIVING
CARPETS**
BESPOKE RUGS



ÜBER UNS

LivingCarpets fertigt zu 100% handgearbeitete Teppiche im aufstrebenden Schwellenland Indien. Dabei arbeiten wir seit über 50 Jahren eng mit unserem Partner-Betrieb zusammen, der vor Ort seit 1960 erfolgreich Teppiche produziert. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit haben wir in den letzten Jahrzehnten unsere Qualitätsstandards und Arbeitsbedingungen regelmäßig hinterfragt und verbessert.

Gemeinsam mit unserem Partner in Indien entwickeln wir laufend neue Produkte und greifen dabei aktuelle Design- und Farb-Trends auf. Unser breites Sortiment umfasst ein innovatives Design Programm sowie eine Vielfalt an Unifarbenen-, Seidenglanz- und Hochflor-Teppichen.

Wir bieten unseren Partnern im Einrichtungshandel die Möglichkeit selbst Teppiche für ihre Kunden zu kreieren. Ganz ohne Risiko, denn schon im Vorfeld kann von jedem Designteppich eine Visualisierung bereitgestellt werden. Schließlich möchten wir, dass sich unsere Partner und Kunden immer auf die einzigartige LivingCarpets Qualität verlassen können.

Unser Vertriebskonzept in Europa basiert auf der Zusammenarbeit mit fachlich geschulten Agenten, die in einem definierten Vertriebsgebiet das Verbindungsstück zu unseren Händlern im gehobenen Einrichtungsfachhandel bilden. LivingCarpets und seine Agenten freuen sich auf den Dialog mit den kreativen Beratern „an der Front“, die einen großen Anteil an der Weiterentwicklung unserer Produkte haben.

Mit Hilfe der folgenden Informationen und Erklärungen der Hintergründe einer Teppichproduktion wollen wir den Informationsstandard unserer Vertriebspartner verbessern, um in Zukunft noch erfolgreicher zusammenarbeiten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Vartyan
Managing Director



PRODUKTQUALITÄT

Die wesentlichen Eckdaten jeder Qualität finden Sie in unserem Informationsblatt zu Materialien.

Klare Farben: Bedeutet eine gut durchgefärbtes Material - ohne Textur in der Farbgebung.

Strukturierte Oberfläche: Je dicker die einzelnen Florfäden sind, desto stärker die Strukturierung der Oberfläche.

Glänzende Fäden: Der Teppich glänzt - er wirkt nicht matt. Die Fäden verlegen sich unregelmäßig und lassen so helle und dunkle Stellen entstehen.

Stark glänzende Viskose: Der Teppich glänzt sehr stark, mit der Zeit verwirft sich das Flormaterial in verschiedene Richtungen. Glänzende und nicht glänzende Stellen wechseln einander ab. Es entsteht ein starker Kontrast und eine lebendige Oberfläche.

Gerippte Oberfläche: Der Flor ist parallel zu den kurzen Seiten durchbrochen von gleichmäßig verlaufenden Rippen.

Hoher Flor: Ab ca. 3 cm Florhöhe.

Variierendes Farbbild: Die Farbe ist nicht durchgehend gleich, sondern zeigt Schattierungen durch unregelmäßige Färbung und/oder Glanz.

Textur: Ist eine gewünschte und stark unregelmäßige Farbgebung, welche durch die Materialien oder deren Verarbeitung hervorgerufen wird. Wir zeigen Texturen in unseren Mustern.

Überwolle: Wenn wir in der Produktkurzbeschreibung auf Überwolle hinweisen, ist mehr Überwolle zu erwarten als bei einem durchschnittlichen Teppich unseres Angebotes.

FÄRBUNG

Das Färben des Flormaterials ist der aufwendigste und wichtigste Schritt bei der Herstellung eines einfarbigen Teppichs. Es benötigt die meiste Zeit, und mitunter kann es sogar passieren, dass das Flormaterial bis zu dreimal neu eingefärbt werden muss, um den richtigen Ton zu treffen. Um diesem Zeitverlust vorzubeugen und die Knüpfarbeiten nicht länger als nötig zu verzögern, verwenden wir zur Definition der Farben das NCS-Farbsystem. www.ncscolour.com/de/

Das NCS-Farbsystem teilt die Farben in Farbanteile und positioniert diese in einem Farbatlas. Dieses System gewährleistet, dass die Färberei in Indien unter anderem weiß, aus welchen Komponenten der zu färbende Ton besteht. Die Farbe wird im Kontext mit ihren unmittelbaren farblichen Nachbarn dargestellt. Somit kann einfacher ein akkurateres Ergebnis erzielt werden. Hierbei sind wir einer der Vorreiter in der Branche handgeknüpfter Teppiche.

Maschinen- und handversponnene Materialien färben wir mit gleichmäßigem oder variierendem Farbbild, je nach Bedarf. Alle diese Färbvorgänge unterscheiden sich untereinander. Wenn in einer Produktkurzbeschreibung steht: "mit variierendem Farbbild" so kann im Färbvorgang nicht verhindert werden, dass die Farben im Teppich variieren. Das ist von unserer Seite auch so gewünscht. Wir verwenden Farben der Firma ATUL Ltd.

TIPP:

Wir erhalten von jeder Färbung vorab ein Muster, welches wir begutachten und erst freigeben, wenn es unseren Anforderungen entspricht. Auf Wunsch senden wir gerne ein zweites Muster zur Freigabe an Sie weiter.



BESCHAFFENHEIT

Beschaffenheit: Unsere Teppiche bestehen aus dem Grundgewebe und einem Flor.

Grundgewebe: Verschieden verarbeitete Fäden bilden das Grundgewebe. Je feiner der Teppich, desto feiner die Kettfäden. Die Kettfäden treten bei Teppichen als Fransen in Erscheinung. Quer zu den Kettfäden verlaufen die Schussfäden. Sie werden während des Knüpfens zwischen den Knotenreihen eingearbeitet. Je feiner die Qualität, desto feiner die Schussfäden. Die Schussfäden versiegeln das Webgerüst zu den Seiten.

Flor: Der Flor von Teppichen mit Nepalknoten entsteht durch einen Schlingknoten, welcher über eine Stange und in die Kettelung geschlungen wird. Die Florhöhe wird von dem Durchmesser der Stange bestimmt. Der Flor von Teppichen mit Perserknoten entsteht durch Knoten, die einzeln eingearbeitet werden. Die Florhöhe wird durch den Knüpfer und die danach erfolgende Schur bestimmt.

Florhöhe: Die Florhöhe von Orientteppichen kann in einem Teppich um bis zu 2 mm um das Mittel variieren. Das rührt daher, dass in der Endfertigung der Teppichflor von bis zu 6 Fachkräften, die auf dem Teppich verteilt sitzen, nochmals geschnitten und geebnet wird. Die variable Florhöhe kann somit nicht verhindert werden. Unsere Angaben der Florhöhen sind Durchschnittswerte aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre. Diese Werte werden im Normalfall eingehalten.

Ränder: Die Ränder unserer Teppiche werden in der Regel bereits während des Knüpfens mit den waagrecht verlaufenden Schussfäden durch eine Schlaufe um den äußersten Kettfaden „versiegelt“. In manchen Fällen müssen wir auf ein gewünschtes Maß kürzen – dadurch geht dieser „natürliche“ Verschluss verloren und die Ränder werden danach abgeknotet. Über diese Schlingen oder Knoten kommt die Kettelung („die Shiraze“). Sollten sich ein oder mehrere Knoten in der Kettelung lösen, so kann sich die Kettelung bei Beanspruchung vom Teppich lösen. Sollte das passieren, kann sehr schnell und unkompliziert geholfen werden. Grundsätzlich gilt in jedem Fall anzumerken, dass die Kanten und Ränder von handgeknüpften Teppichen niemals komplett gradlinig sein können.

Maße: Alle handgeknüpften Teppiche verändern ihre Maße während der Produktion mehrfach. Wir knüpfen alle Teppiche 10% länger und 5% breiter als veranschlagt. Mit dieser Formel erreichen wir im Normalfall das richtige Maß. Trotzdem verändern sich die Verhältnisse von Qualität zu Qualität. Es kann nicht verhindert werden, dass einige unserer Teppiche vom bestellten Maß abweichen. Ihre Teppiche können 5%, aber nur maximal 9 cm, vom bestellten Maß abweichen, ohne dass wir Sie darauf hinweisen.

INFO:

Die Oberfläche eines Orientteppichs ist niemals homogen! Sie wird durchbrochen von Unregelmäßigkeiten. Gerade dies macht den einzigartigen Charme handgefertigter Produkte aus. Bei einfarbigen Teppichen fallen diese kleinen Unzulänglichkeiten stärker auf als bei Designteppichen. Sollte das nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, raten wir von einem handgeknüpften bzw. einfarbigen handgefertigten Teppich ab!



TEPPICHWÄSCHE IN INDIEN

Einen großen Einfluss auf die Farbtiefe und Gleichmäßigkeit hat der Waschvorgang. Wir waschen unsere Teppiche mit reiner Seife. ArtSilk Teppiche werden zusätzlich mit Weichspüler behandelt.

Hochflorteppiche: Nach dem Knüpfen und den letzten Arbeiten werden sie mit flüssiger Seife und feuchten Tüchern von dem Schmutz und Staub gereinigt, der sich auf dem Flor abgelegt hat.

Seidenglanzteppiche: Werden nach dem Knüpfen einmal gewaschen. Zu diesem Zweck werden die Teppiche komplett mit Wasser übergossen. Danach werden Sie mit Wollwaschmittel und Weichspüler gereinigt, die Seife danach ausgewaschen. Das Spülwasser wird mit hölzernen Schaufeln aus dem Teppich gepresst. Vor dem Verpacken werden die Teppiche nochmals mit flüssiger Seife und feuchten Tüchern von dem Staub gereinigt.

Wollteppiche: Werden nach dem Knüpfen einmal komplett mit Wasser gewaschen. Wir setzen dabei auf flüssige Schmierseife, bei Wollteppichen mit etwas höherem Flor auf Seife und Weichspüler. Die Teppiche werden ebenso wie Seidenglanzteppiche mit Schaufeln vom überschüssigen Wasser befreit und in der Sonne getrocknet.

INFO: Wir testen ständig neue umweltschonende Produkte, um den Chlor Anteil in der Teppichwäsche immer weiter gegen Null zu reduzieren. Bereits 95% unserer Waren werden ohne Chlor gewaschen! Auf diese Art schonen wir die Umwelt und produzieren nachhaltiger ohne die Teppiche oder die späteren Endnutzer in ihren Haushalten zu belasten.

Je biologischer wir reinigen, desto weniger überschüssige Farbe wird aus dem Teppich ausgewaschen. So kann es passieren, dass ein Teppich nach dem Einlangen beim Kunden abfärbt. Ähnlich wie neue Jeans, die in der Waschmaschine auch noch Farbe verlieren können. Sollte dies der Fall sein, wird der Teppich selbstverständlich in Wien auf unsere Kosten nachgewaschen.

TRANSPORT & VERPACKUNG

Transport: Unsere Teppiche werden grundsätzlich gerollt transportiert. Teppichrollen und Teppiche mit über 3 m Länge auf der kürzeren Seite sind mit einem Zuschlag ab 6 % belegt. Teppiche mit über 3 m Länge kommen in der Regel gefaltet nach Wien. Welche Teppiche wir falten steht in unserem Ermessen. Gefaltete Teppiche werden in Wien in Rollen umgepackt und dann an die Lager unserer Kunden versendet. Im Normalfall liefern wir aus Indien innerhalb von 7 - 9 Werktagen bis in das Lager unserer Kunden.

Verpackung: Der Teppich wird extrem fest gegen den Strich gerollt. In manchen Fällen wird zusätzlich eine kräftige Papierrolle in den Teppich eingerollt. Diese kann brechen und lose Papierstücke hinterlassen, welche gesaugt werden können. Danach wird der Teppich in ein dünnes Plastik eingerollt. So wird die Rolle in einen 100-150 µm dicken Plastikschlauch geschoben, dieser wird beidseitig verschlossen. Als letztes kommt ein weißes Plastikgewebe zum Einsatz. Dies ist die letzte und äußerste Hülle.

Typische Transportschäden: Können während des Lufttransportes passieren, z.B. wenn die Rollen mit Gabelstaplern transportiert werden und dabei ein Ende am Boden schleift. Solche Beschädigungen werden in der Regel von unserer Spedition sofort gemeldet und der Teppich wird wieder instandgesetzt. Sollten Sie einen Transportschaden entdecken, schicken Sie bitte gleich ein Foto der betroffenen Stelle.



Ein „dunkler Streifen“ am Flor des Teppichs: Wenn die Teppiche gerollt werden, wird der Flor flachgepresst. Besonders bei stark glänzenden Teppichen ist dann ein dunkler Strich am inneren Ende des Teppichs zu sehen. Dieser Strich wird in manchen Fällen fälschlicherweise als Färbefehler interpretiert. Es ist jedoch lediglich senkrecht stehende Wolle, die nicht niedergedrückt wurde. An dieser Stelle wird das Licht von der Wolle absorbiert statt reflektiert. Dieser Farbunterschied legt sich nach dem ersten Saugen und verschwindet bei der täglichen Verwendung gänzlich.

VOR DER AUSLIEFERUNG

Die Teppichrolle kommt wie oben beschrieben, verpackt zu Ihnen geliefert. Sie sollten den Teppich einmal in Ihrem Lager aufrollen und begutachten. Dabei sollte der Teppich auf allfällige Unregelmäßigkeiten geprüft werden. Im gleichen Arbeitsgang sollten Sie den Teppich einmal gründlich saugen. Mit 500 Watt und parallel zu der kürzeren Seite, damit sich der Flor aufstellen kann. Danach kann der Teppich wieder eingerollt und in der mitgelieferten dünnen Folie ausgeliefert werden.

Falls Sie keine Gelegenheit haben, den Teppich im Lager aufzurollen, sollten Sie darauf achten, dass der Teppich vor dem Ausliefern gründlich gesaugt wird. Besonders ArtSilk Teppiche sollten nach dem Saugen nochmals begangen werden um eine normale Benutzung zu imitieren. In den absichtlich sehr festen Transport-Rollen wird der Flor stark niedergedrückt. Die Teppiche sehen nach dem Aufrollen ganz anders aus, als die Schauteppiche oder Muster in Ihrem Geschäft.

ArtSilk/Tencel® Teppiche: Diese glänzen sehr stark und besonders von einer Seite, wenn sie frisch aufgerollt werden. Des Weiteren kann sich die gerippte Unterseite des Teppichs in den flachen Flor drücken und erkennbare Muster einpressen. Der Teppich sieht nach dem Aufrollen gänzlich anders aus, als wenn Sie ihn gesaugt und einige Zeit benützt haben.

PFLEGE IM ALLTAG

Überwolle: Können die Fasern eines Fadens nicht im Knoten eingearbeitet werden, weil sie zu kurz sind, entsteht Überwolle. Diese Wollteile lösen sich bei Benutzung aus dem Teppich und bilden Fuseln. Dieses Phänomen endet, wenn alle oben beschriebenen Fäden gelöst sind. Wenn wir in der Produktkurzbeschreibung auf Überwolle hinweisen, ist mehr Überwolle zu erwarten als bei einem durchschnittlichen Teppich unserer Auswahl.

Farben: Durch stetige Sonneneinstrahlung, z.B. durch ein Fenster, können Farben schwächer werden und verbleichen. Hier verhalten sich unsere Teppiche genauso wie alle anderen Stoffe. Es kann in äußerst seltenen Fällen passieren, dass die Teppiche abfärben. Diese Teppiche können in Wien auf unsere Kosten noch einmal gewaschen werden.

Oberfläche:

- *Überknoten:* sind die Verknüpfungen der Kettfäden eines Teppichs, bis zu 5.000 m Kettfäden können in Ihrem Teppich stecken. Diese Knoten werden für gewöhnlich entfernt, sie können aber auch verborgen bleiben, speziell bei sehr hohem Flor. Überknoten bedingen eine Unregelmäßigkeit in der Oberfläche (sowie ein sehr kurzer Cut).
- *Florteile:* Fäden, die bei der Herstellung abgeknickt wurden oder sich durch die starke Verdrehung verkürzt haben, lösen sich im Laufe der Verwendung auf und können als überstehende Fäden aus dem Teppich herausragen.



- *Verknotungen der Florfäden*: gewöhnlich werden Knoten, die mit der Florwolle zu längeren Fäden verbunden werden, entfernt. Bei sehr hohem Flor werden sie aber nicht immer gefunden und können eine Unregelmäßigkeit in der Oberfläche erzeugen.

ZYKLISCHE REINIGUNG

Ein Teppich verbessert die Raumlufte, da er frei fliegende Staubpartikel an seiner Oberfläche bindet. In einem Haushalt, in dem vornehmlich ohne Schuhe gegangen wird, ist eine tägliche Reinigung in der Regel nicht notwendig.

Mit einem Staubsauger kann der Staub mühelos von der Oberseite des Flors gereinigt werden. Bitte verwenden Sie eine niedrige Leistungsstufe (max. 500 Watt) und vermeiden Sie starre oder rotierende Bürsten. Bewegen Sie den Staubsaugerkopf entlang des Strichs - von links nach rechts.

Jährliche Reinigung: Mit der Zeit legt sich Staub immer tiefer im Teppich ab. Der tiefliegende Staub kann mit einer Klopfstange oder mit Hilfe einer fest gefrorenen Schneedecke, die den Staub besonders effektiv bindet, herausgeklopft werden.

Fachkundige Nassreinigung: Wir empfehlen einen 5 bis 10 Jahreszyklus. Bitte wenden Sie sich an eine auf Orientteppiche spezialisierte Teppichreinigung. Der Preis sollte je Quadratmeter angegeben sein. Beachten Sie auch die Transportkosten. Gerne helfen wir Ihnen bei der Auswahl einer Fachreinigung in Ihrer Nähe. Da der Teppich von Staub und Flecken gereinigt wird, ist ein mechanischer Kraftaufwand notwendig, das kann eine Veränderung des Originalzustands bewirken.

Auf der Suche nach einer spezialisierten Teppichreinigung bringen beraten wir Sie sehr gerne!

NOTFALL REINIGUNG

Teppichen aus Viskose und Tencel: Unsere Teppiche werden in Indien einmal komplett nass gereinigt, bevor sie nach Europa versendet werden. Daher können Sie bei Bedarf jederzeit komplett nass reinigen lassen.

Verschmutzung durch Flüssigkeiten (Kaffee, Tee, Sojasauce, Wein, ect.): Wir empfehlen wir umgehend zu handeln! Nehmen Sie z.B. ein Backblech und schieben Sie dieses unter den Teppich. Um genau zu sein, unter die verschmutzte Stelle. Spülen Sie die betroffene Stelle mit destilliertem lauwarmem Wasser, das mit Wollwaschmittel vermischt wurde. So werden die Farbpartikel nach unten aus dem Teppich gespült.

Sollte ein Schatten bleiben, reiben Sie mit einer weichen Bürste (z.B. Zahnbürste) über den Fleck, bis dieser verschwindet. Spülen Sie jetzt die nasse Stelle mit destilliertem Wasser, welches mit Weichspüler versetzt wurde.

Danach entfernen Sie das Backblech und trocken die Stelle mit einem saugfähigen Tuch. Falls Sie über eine Fußboden Heizung verfügen, können Sie 2 Stäbe - links und rechts von der nassen Stelle - unter den Teppich schieben und solange dort lassen, bis die Stelle getrocknet ist.

Verschmutzung durch harte Stoffe und Pasten (Kuchen, Senf, ect.): Harte Stoffe können Sie diese einfach absaugen. Pasten tragen Sie am besten mit einem Messer vorsichtig ab. Danach starten Sie den Prozess, welchen wir bereits oben bei einer Verschmutzung durch Flüssigkeit empfohlen haben.



Nassreinigung durch eine fachkundige Reinigung: Falls Ihr Teppich weiterhin verunreinigt ist, sollte er idealerweise noch im feuchten Zustand von einer auf Orientteppiche spezialisierte Teppichreinigung gereinigt werden, damit die fremde Farbe nicht eintrocknen kann. Falls Ihr Teppich nach der oben beschriebenen Behandlung ein Wasserrand hat, sollte dieser in der Nassreinigung verschwinden.

Bitte weisen Sie auf das Flormaterial gesondert hin, damit seine speziellen Eigenschaften bei der Reinigung berücksichtigt werden. Nach der Nassreinigung kann der Teppich im Griff weicher und im Maß geringfügig größer sein. Die wahrgenommene Flordichte kann leicht abnehmen und die Oberfläche unregelmäßiger erscheinen. *Auf der Suche nach einer spezialisierten Teppichreinigung bringen beraten wir Sie sehr gerne!*

Vorsicht bei Teppichen aus Seide: An der glatten Seide haftet die rote Farbe nicht so gut wie z.B. an Wolle, es kann daher zum so genannten „Bluten“ kommen. Dabei verliert die Seide die Farbe und „färbt“ ihre Umgebung unwiderruflich mit ihrem Farbton.

REKLAMATION

Vorgangsweise:

Fotos sind die Grundlage für jede Reklamation! Sollte die Sachlage Ihrer Reklamation nicht mit Fotos klar belegbar sein und auch Ihre Erklärungen keinen eindeutigen Fall schildern, entsenden wir unseren zuständigen Agenten um den Fall vor Ort zu prüfen.

Wenn wir die Reklamation anerkennen, holen wir den Teppich in unsere Zentrale nach Wien um ihn zu überprüfen und servicieren (es bedeutet jedoch nicht automatisch, dass wir eine Reklamation anerkennen, wenn wir uns entschließen einen Teppich in unsere Zentrale zu holen). Sollte der Teppich nicht servicierbar sein, wie zum Beispiel bei einer falschen Farbe, kann der Teppich beim Kunden verbleiben, bis wir einen neuen Teppich produziert haben.

Servicekosten:

Innerhalb eines Jahres nach Auslieferung gehen die Transportkosten und Servicekosten voll zu unseren Lasten. Nach Ablauf eines Jahres servicieren wir Teppiche, die auf Kosten unserer Kunden zu uns gesendet werden. Wir übernehmen jedoch die Kosten für das Service und den Rücktransport. Nach 2 Jahren gehen die Kosten für Transport und Service in Wien zur Gänze zu Lasten unserer Kunden.

Bitte lesen Sie zu Ihrer Information zuerst unsere oberen erläuterten Erklärungen zu den nun folgenden Punkten. Die nachfolgenden Auflistungen sind nicht taxativ.

Wir akzeptieren idR Reklamationen, wenn...

- die Farbe von der bestellten Farbe abweicht, indem sie einen Farbstich hat, der nicht der bestellten Farbe entspricht
- das Teppichmaß mehr als das angegebene Maximum vom Bestellmaß abweicht
- der Teppich modrige Gerüche produziert
- eine Verletzung oder Riss der Grundstruktur oder der Kettelung vorliegt
- die Farbe mit einem weißen Tuch abgerieben werden kann
- die Florhöhe im Maximum 4 mm von der angegebenen Florhöhe abweicht
- der Teppich oder die Verpackung Transportschäden aufweist
- der Teppich mit losen Florenden, die über den Flor hinausragen übersät ist

**Keine Reklamationen:**

- Kettelungen, die unregelmäßig verlaufen.
- unregelmäßige Florhöhen über den gesamten Teppich
- variierende Farbgebungen, wenn in Kurzbeschreibung so festgehalten (außer die Variierung zeichnet starke Zacken - „ein liegendes V - Muster“)
- Unregelmäßigkeiten in der Oberfläche sowie kleine Cuts oder „raue“ Stellen im Flor. Diese sind bedingt durch die Unregelmäßigkeiten der Teppich-Materialien.

Typische Abnutzungserscheinungen sind zuerst im Flor zu sehen...

- Verschmutzungen
- Wenige Fäden, die aus dem Flor ragen, weil sie bis dahin im Flor versteckt waren
- Florverlegungen durch langen Gebrauch
- Verfilzungen durch Mensch oder Tier
- Reste von Speisen und Flüssigkeiten sowie Verklebungen
- Brandflecken

Fristen:

Wenn ein Zeitraum von 1 Jahr nach Auslieferung überschritten ist, behandeln wir eine Reklamation als Service Antrag im Gewährleistungszeitraum.

Wenn der Zeitraum von 2 Jahren nach Auslieferung überschritten ist, behandeln wir eine Reklamation als Service Antrag außerhalb des Gewährleistungszeitraumes.